



## **Änderungsantrag**

der Abgeordneten **Thomas Kreuzer, Karl Freller, Kerstin Schreyer-Stäblein, Peter Winter, Bernhard Seidenath, Harald Kühn, Martin Bachhuber, Jürgen Baumgärtner, Markus Blume, Dr. Ute Eiling-Hütig, Wolfgang Fackler, Dr. Thomas Goppel, Hans Herold, Klaus Holetschek, Hermann Imhof, Sandro Kirchner, Helmut Radlmeier, Heinrich Rudrof, Reserl Sem, Klaus Stöttner, Steffen Vogel, Ernst Weidenbusch, Georg Winter, Mechthilde Wittmann CSU**

**Nachtragshaushaltsplan 2016;  
hier: Förderung von Maßnahmen und Einrichtungen für die Hospizarbeit  
(Kap. 14 04 Tit. 684 69)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Nachtragshaushalt 2016 wird folgende Änderung vorgenommen:

Bei Kap. 14 04 Tit. 684 69 wird der Ansatz für das Jahr 2016 um 53,0 Tsd. Euro von 344,5 Tsd. Euro auf 397,5 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 03 Tit. 893 06.

### **Begründung:**

Hospizvereine sind für die Versorgung im Bereich der ehrenamtlichen Hospizarbeit von unschätzbarem Wert. Die veranschlagten Mittel sollen einen Beitrag zur Stärkung der Hospizvereine leisten, damit diese wiederum die Arbeit der rund 6.600 ehrenamtlichen Hospizhelferinnen und Hospizhelfer in Bayern besser koordinieren und unterstützen können. Ein menschenwürdiges Leben bis zuletzt zu ermöglichen, ist nicht nur grundgesetzlicher Auftrag, sondern Wunsch aller.